



VLK Hessen

KFW FÖRDERT ENERGIEEFFIZIENTE STADTBELEUCHTUNG MIT BESONDERS ZINSGÜNSTIGEN DARLEHEN

02.05.2011

Die KfW hat bekanntgegeben, dass sie seit April die Modernisierung der Straßenbeleuchtung mit besonders zinsgünstigen Darlehen in den Programmen »KfW-Investitionskredit Kommunen Premium – Energieeffiziente Stadtbeleuchtung« für Kommunen und »Kommunal Investieren Premium – Energieeffiziente Stadtbeleuchtung« für kommunale Unternehmen fördere.

Die Bank verweist darauf, dass bis zu vier Milliarden Kilowattstunden Strom in Deutschland jedes Jahr für die Beleuchtung von Straßen und Wegen, Tunneln und Fußgängerzonen, Parkplätzen und öffentlichen Plätzen verbraucht würden. Dies entspreche in etwa dem Stromverbrauch von 1,2 Millionen Haushalten und belaste das Klima mit mehr als zwei Millionen Tonnen Kohlendioxid.

Die Straßenbeleuchtung in den knapp 13.000 deutschen Städten und Gemeinden koste jährlich insgesamt rund 850 Millionen Euro, 76 Prozent davon seien Energiekosten. Auf Wartung und Instandhaltung entfielen 24 Prozent.

Vielerorts nutzten die Städte und Gemeinden dafür Lampen, deren Technik noch aus den 1960er Jahren stamme und die doppelt soviel Energie verbrauchten wie nötig. Durch den Einsatz moderner Lichttechnik könnten in der Straßenbeleuchtung bundesweit bis zu 1,7 Milliarden Kilowattstunden oder 260 Millionen Euro Energiekosten gespart pro Jahr gespart werden (Deutscher Städte- und Gemeindebund, Dokumentation Nr. 92: *Öffentliche Beleuchtung. Analyse, Potenziale und Beschaffung*).